

[3803.] In unserm ausgebreiteten Sortiment- und Verlagsgeschäft ist die Stelle eines Volontärs offen, welche wir mit einem jungen Manne von guter Familie, dem seine fernere Ausbildung am Herzen liegt, zu besetzen wünschen. Bei freier Wohnung und Bedienung sichern wir nach Verlauf eines halben Jahres, wenn die Leistungen befriedigend sind, ein entsprechendes Salär zu. Der Eintritt kann sofort geschehen.

Bädeker'sche Buchh. in Elberfeld.  
A. Martini & Grüttesien.

[3804.] In meiner Sortimentsbuchhandlung ist für einen jungen Mann aus achtbarer Familie eine Lehrlingsstelle offen und erbittet Offerten mit directer Post

Greifswald. Carl Frauenstedt.

### Gesuchte Stellen.

[3805.] Ein seit fast zehn Jahren im Buchhandel thätiger junger Mann, der an selbstständiges und gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt ist und dem über Solidität, Charakter und geschäftl. Tüchtigkeit sehr empfehlende Zeugnisse zur Seite stehen, sucht zum alsbaldigen Antritt eine entspr. Stelle.

Gefl. Offerten beliebe man der Exped. d. Bl. unter der Chiffre B. R. # 100. zugehen zu lassen.

[3806.] Ein militärfreier junger Mann, der seit 7 Jahren dem Sortiment- und Verlagsbuchhandel angehört, dabei ein gewandter Arbeiter ist, sucht, von guten Empfehlungen unterstügt, ein anderes Engagement. Der Antritt kann auf Verlangen jederzeit erfolgen. Gefällige Offerten erbittet man unfrankirt direct per Post unter der Adresse des Hrn. W. Devrient Nachfolger in Danzig.

[3807.] Ein gut empfohlener militärfreier junger Mann sucht eine Gehilfenstelle in einem Verlagsgeschäft oder im Comptoir eines größeren Sortimentgeschäftes, oder auch vorläufig eine Stelle als Hilfsarbeiter. Antritt könnte sofort erfolgen. Gef. Offerten werden, A. # 24., durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[3808.] Ein junger Mann, der Michaelis vor. Jahres seine vierjährige Lehrzeit in einer renommirten Sortimentbuchhandlung Norddeutschlands beendet, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stellung, in die er zu Ostern d. J. eintreten könnte; doch kann der Eintritt, wenn es gewünscht werden sollte, auch früher geschehen. Gef. Offerten unter B. F. wird die Exped. d. Bl. zu befördern die Güte haben.

[3809.] Ein junger Mann, welcher seit 7 Jahren dem Buchhandel angehörend, in den meisten Branchen desselben bewandert ist und über seine Tüchtigkeit die besten Zeugnisse besitzt, sucht zum 1. April ein anderes Engagement. Geneigte Offerten sub T. H. werden durch gütige Vermittelung des Herrn R. F. Köhler in Leipzig baldigst erbeten.

[3810.] Ein junger wissenschaftlich gebildeter Mann, 6 Jahre im Buchhandel, seit 1½ Jahren in einer Verlagsbuchhandlung thätig, sucht baldigst eine Stelle, am liebsten in einer Verlagsbuchhandlung.

Geneigte Herren Principale wollen ihre Adressen unter A. B. # 19. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[3811.] Ein gewandter junger Mann von empfehlendem Aeußern, gelernter Buchhändler, der seit mehreren Jahren für eine Kunstverlagsbuchhandlung Deutschlands mit bestem Erfolge reiste, sucht eine ähnliche Stellung. Derselbe kann in jeder Hinsicht empfohlen werden, und es wird gebeten, Anfragen um nähere Auskunft oder geneigte Offerten direct pr. Post an die Herren Bauer & Raspe in Nürnberg gelangen zu lassen.

[3812.] Ostern d. J. verläßt die hiesige Bürgerschule ein von seinen Lehrern auf das wärmste empfohlener, wohlzogener Knabe, der eine hübsche Handschrift schreibt und überhaupt mit allen erforderlichen Schulkenntnissen wohl ausgestattet ist. Sollte einer der hiesigen Herren Buchhändler geneigt sein, denselben als Copisten u. zu placiren, so wollen hierauf reflectirende Herren ihre Adressen unter der Chiffre M. der Exped. d. Bl. zukommen lassen.

### Bermischte Anzeigen.

[3813.] Auction in Breslau.

Am 11. April c. komme hieselbst die Bibliothek des verst. Geh. Medicinal-Rath Dr. Ebers zur öffentlichen Versteigerung. Dieselbe ist besonders reichhaltig an Medicin, Kunstgeschichte und schöner Literatur. Der systematisch geordnete Katalog wird am 8. März ausgegeben und ist, jedoch nur in mäßiger Zahl und auf Verlangen, durch Unterzeichneten zu beziehen, der sich gleichzeitig zur Uebernahme von Commissionen empfiehlt.

Ergebenst  
Breslau, d. 1. März 1859.

E. F. Maske's Antiquariat.

Neues antiquar. Bücher-Verzeichniss.

[3814.] Mein kürzlich erschienenenes **neuestes antiquar. Verzeichniss Nr. 82.**, welches über 3000 Werke aus allen Theilen der Literatur, besonders eine bedeutende Sammlung von Orientalien enthält, erlaube ich mir zu fernerer thätiger Verwendung bestens zu empfehlen, und werde Ihre schätzbaren Aufträge daraus zu den bekannten Vortheilen wie bisher prompt effectuiren. Zugleich ersuche ich diejenigen verehrl. Handlungen, welche Exemplare obigen Verzeichnisses, sowie meiner frühern Nr. 79-81. ohne Aussicht auf Verwendung vorräthig haben sollten, um gef. Remission derselben und zeichne

hochachtungsvoll  
Ulm, 1. März 1859.

Wolfgang Neubronner.

Bücher-Auction bei Kemink & Zoon  
[3815.] in Utrecht

am 15. März und folgende Tage. Der Katalog ist in Leipzig zu haben. Er enthält die Bibliotheken der Herren: Dr. J. Nieuwenhuis, Prof. d. Philosophie an d. Akad. zu Leyden; H. M. Tip, Erziehungsrath; J. Salverda, Dr. jur. etc. Von astronomischen, naturwissenschaftl., speculativ-philosoph. und theolog. Schriften findet sich hier eine gute Auswahl.

[3816.] Für Zurücksendung meines vierten antiquarischen Katalogs, wo er noch daliegen sollte, würde ich sehr dankbar sein. Ich bitte dringend darum.

Tuttlingen. E. V. Kling.

[3817.] Keine Disponenden!

In dieser Ostermesse bitte ich mir nichts zur Disposition zu stellen.

Bremen, 1. März 1859.

H. V. J. Kraus.

[3818.] Keine Disponenden!

Ich kann mir zur diesjährigen Ostermesse nichts zur Disposition stellen lassen, und sehe deshalb der Rücksendung aller remittirbaren Expl. meines Verlages mit Bestimmtheit entgegen. Nach der Messe nehme ich nichts mehr zurück.

Lippstadt, 25. Februar 1859.

Aug. Staats.

[3819.] Die Mechlener Ausgaben

des  
Breviarium Romanum.  
Missale Romanum.  
Rituale Romanum etc.  
überhaupt der ganze Verlag von H. Dessain, Nachfolger von P. J. Hanicq in Mecheln, werden von mir nach wie vor zu den Originalpreisen mit 25 % Rabatt in laufende Rechnung debitirt.

Bei Bezug von 12 Exemplaren ein und desselben Buches gebe ich noch ein Freiemplar.

Kataloge versandte ich vor einigen Monaten an alle Handlungen; weitere Exemplare stehen auf Verlangen zur Verfügung.

Mainz, den 1. März 1859.

Franz Kirchheim.

[3820.] Buch- und Kunsthandlungen,

welche von dem Preisverzeichniß der ausgezeichneten Gypsabgüsse über antike und moderne Gegenstände aus dem berühmten Atelier von

Antonio Banni

zur unentgeltlichen Vertheilung an Kunstanstalten, Kunstfreunde, höhere Lehranstalten u. Gebrauch machen können, belieben solche zu verlangen von

J. D. Sauerländer's Verlag  
in Frankfurt a/M.

[3821.] Eine thätige Verlagsbuchhandlung in Leipzig wird zur Betheiligung bei der Herausgabe eines illustrierten journalistischen Unternehmens gesucht, das schon kurze Zeit besteht und bedeutenden Anhang gefunden, localer Verhältnisse wegen aber in der bisherigen Weise nicht forterstehen kann. Ernstlich gemeinte Anfragen wolle man gefälligst direct pr. Post an L. Garcke in Naumburg a/S. adressiren.

[3822.] Verlags-Nest-Anlagen

von popul. Schriften oder Werken über Det., Technol., Handelsw., Kochbücher u. Fremdwörterb. u. kauft fortwährend und bittet um gefl. Offerten unter billigster Preisbestimmung

J. A. Reichel in Baugen.